

## **Tersteegen, Gerhard: 549. Leer und nah find't man's ja (1733)**

- 1    Mensch, kannst du ansehn ohne Weinen
- 2    Dein's Geistes Sterben, dieses Einen?
- 3    Glaub's, Gottes Brunn hat Wassers g'nug!
- 4    Geschaffner Trost ist bald zerronnen;
- 5    Als Hagar nichts mehr fand im Krug,
- 6    Da fand sie erst den nahen Brunnen.

(Textopus: 549. Leer und nah find't man's ja. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58511>)